

Mitglieder machen Fränkische-Schweiz-Verein reich und berühmt



Die 50-Jahr-Feier beim FSV Geschwand war ein würdiges Fest mit einer ergreifenden Predigt von Pfarrer Werner Wolf und mit Musik von Singgemeinschaft und Jugendblaskapelle Obertrubach mit den Leitern Ludwig Ebenhack und Johannes Raum. Angeführt vom nostalgischen Porschetraktor bewegte sich der Festzug mit sechs Vereinen durch den Ort. Die Vereine gratulierten mit einem Geschenk: einer Bank von der Lebenshilfe gefertigt. Reinhardt Glauber, Walter Hofmann, Landrat Hermann Ulm, Walter Tausendpfund, Ulrich Schürr und Stefan Förtsch waren

Ehrgäste in der Schmetterlings-Unternehmenshalle. FSV-Ortsvorsitzender Ulrich Meierhöfer, der 1969 mit Hans Wiesheier und Johann Müller und 40 Heimatfreunden den Ortsverein gründete, ehrte für 25 Jahre Zugehörigkeit Erwin Arnold, Hans Brütting, Emma und Jörg Ebenhack, Heidi Haas, Alfred und Marga Häfner, Björn und Peter Hofmann, Werner Schmidt, Sabine Seyschab und Adolf Zellmann. Im Gründungsjahr kamen dazu und sind seit fünf Jahrzehnten treu: Rudolf Arnold, Gregor Eckert, Otto Funk und Theo Schuhmann. Foto: Franz Galster